



Weil · Winterkamp · Knopp

Landschaftsarchitektin · Geographen Partnerschaft für Umweltplanung
Molkenstraße 5 · 48231 Warendorf · Tel.: 02581 / 93 66 - 0 · Fax: 93 66 - 1
e-mail: info@wwk-umweltplanung.de



WINDENERGIENUTZUNG IN SÜDLOHN

Ratssitzung 18.10.2017

Aktuelle Rechtsprechung

Urteil des OVG NRW v. 01.07.2013 (Az. 2 D 46-12NE):

Anforderungen an Methodik des Standortkonzeptes:

1. **Anwendung „harter“ Tabuzonen:** Flächen wegen rechtlicher oder tatsächlicher Hindernisse auf unabsehbare Zeit „schlechthin“ ungeeignet für WEA; keine kommunale Abwägung möglich!
2. **Anwendung „weicher“ Tabuzonen:** einheitliche (Abwägungs-) Kriterien nach dem Willen der Gemeinde (Vorsorgeaspekte), Rechtfertigung erforderlich, disponibel
3. **Anwendung von Einzelfallkriterien:** Kriterien zur Abwägung öffentlicher Belange gegen eine WEA-Konzentrationszone
4. **Prüfung:** Bieten die vorgesehenen WEA-Konzentrationszonen der Windenergienutzung im Gemeindegebiet in „**substanzieller Weise**“ Raum?

Wichtig: Dokumentation!

Harte Tabuzonen in Südlahn

Prüfkomplex Naturhaushalt

- NSG
- Bereich für den Schutz der Natur nach Regionalplan
- Naturdenkmal
- Geschützter Landschaftsbestandteil nach LP Südlahn
- Fließ- und Stillgewässer

Harte Tabuzonen in Südlahn

Prüfkomplex Bebauung

- Wohnsiedlung nach FNP und Regionalplan
- Gewerbesiedlung nach FNP und Regionalplan
- Einzelbebauung im Außenbereich
- Sonderbaufläche nach FNP
- Immissionsschutzrechtlicher Mindestabstand um Wohnsiedlungen und Wohngebäude im Außenbereich

Prüfkomplex Erholung

- Grünfläche nach FNP

Harte Tabuzonen in Südlahn

Prüfkomplex Verkehr

- Klassifizierte Straße (Bundes-, Landes-, Kreisstraße)
- 20 m Schutzbereich um Bundesstraße

Prüfkomplex Versorgung

- Fläche für die Ver- und Entsorgung nach FNP
- Elektrofneileitung (30 kV, 110 kV)
- Fernleitungen (Gas, Mineralöl, Sole)

Prüfkomplex Landschaftsbild / Kulturgüter

–

Weiche Tabuzonen in Südlahn

Prüfkomplex Naturhaushalt

- 300 m Vorsorgeabstand um FFH-Gebiet
- 300 m Vorsorgeabstand um NSG
- Wald
- Gesetzlich geschütztes Biotop

Prüfkomplex Bebauung

- geplantes Wohngebäude im Außenbereich
- Immissionsschutzrechtlicher Mindestabstand um geplante Wohngebäude im Außenbereich
- 240 m Vorsorgeabstand um immissionsschutzrechtlichen Mindestabstand

Weiche Tabuzonen in Südlohn

Prüfkomplex Erholung

—

Prüfkomplex Verkehr

- L 558n (Ortsumgehung Oeding) geplant

Prüfkomplex Versorgung

—

Prüfkomplex Landschaftsbild / Kulturgüter

—

Einzelfallkriterien in Südlohn

Prüfkomplex Naturhaushalt

- Landschaftsschutzgebiet
- Bereich für den Schutz der Landschaft und der landschaftsorientierten Erholung nach Regionalplan
- Flächen von herausragender und von besonderer Bedeutung für das Biotopverbundsystem
- Gesetzlich geschützter Landschaftsbestandteil nach § 39 LNatSchG
- Kompensationsfläche
- Sonstiges Biotop nach Biotopkataster NRW

Einzelfallkriterien in Südlahn

Prüfkomplex Bebauung

–

Prüfkomplex Erholung

- Wanderweg
- Radwanderweg
- Lokales Erholungsziel

Einzelfallkriterien in Südlahn

Prüfkomplex Verkehr

- Möglichkeit der verkehrlichen Anbindung von WEA-Standorten
- Äußere Hindernisbegrenzungsfläche Landeplatz Stadtlohn-Vreden

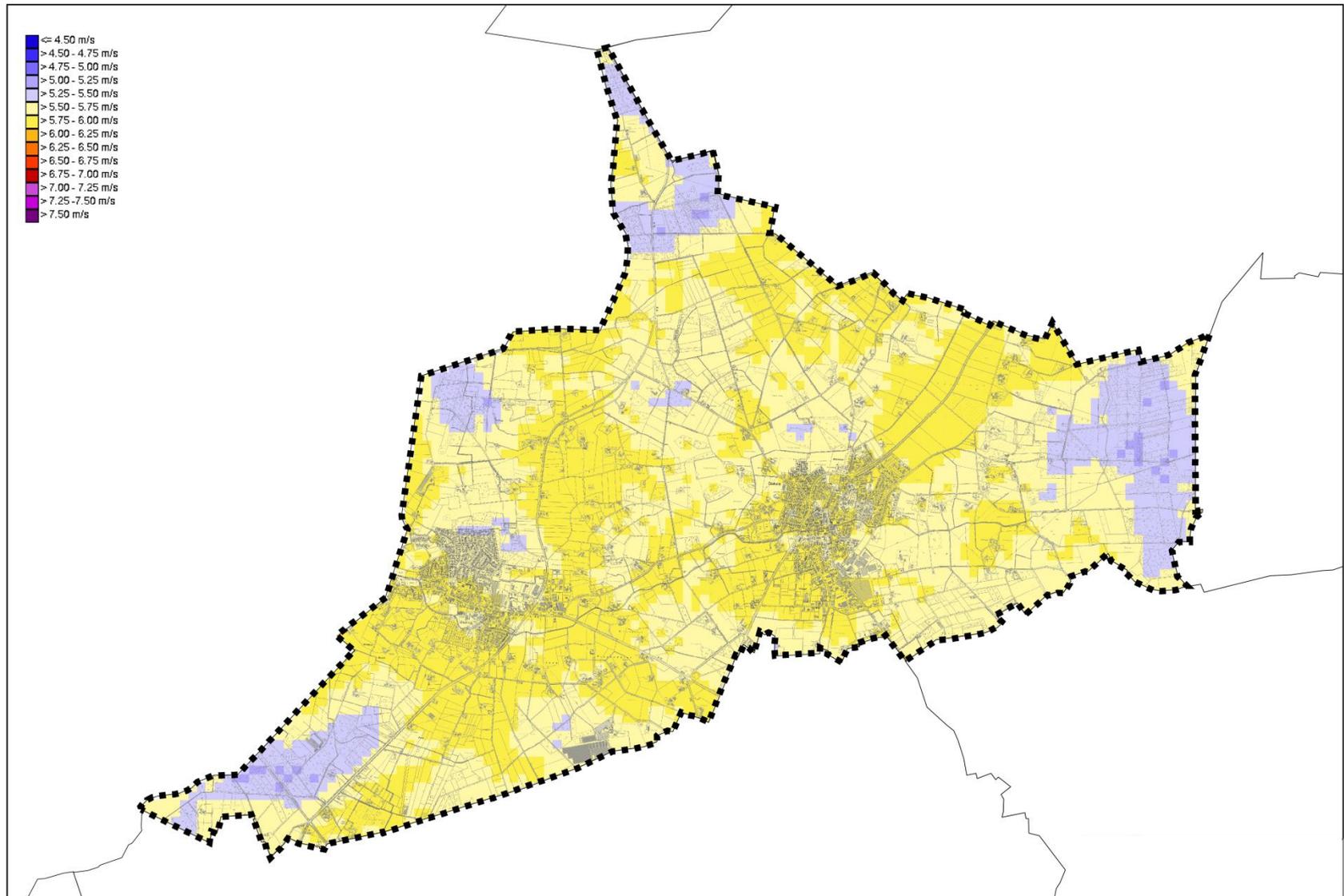
Prüfkomplex Versorgung

- Wasserschutzgebiet Zone III
- Überschwemmungsgebiet

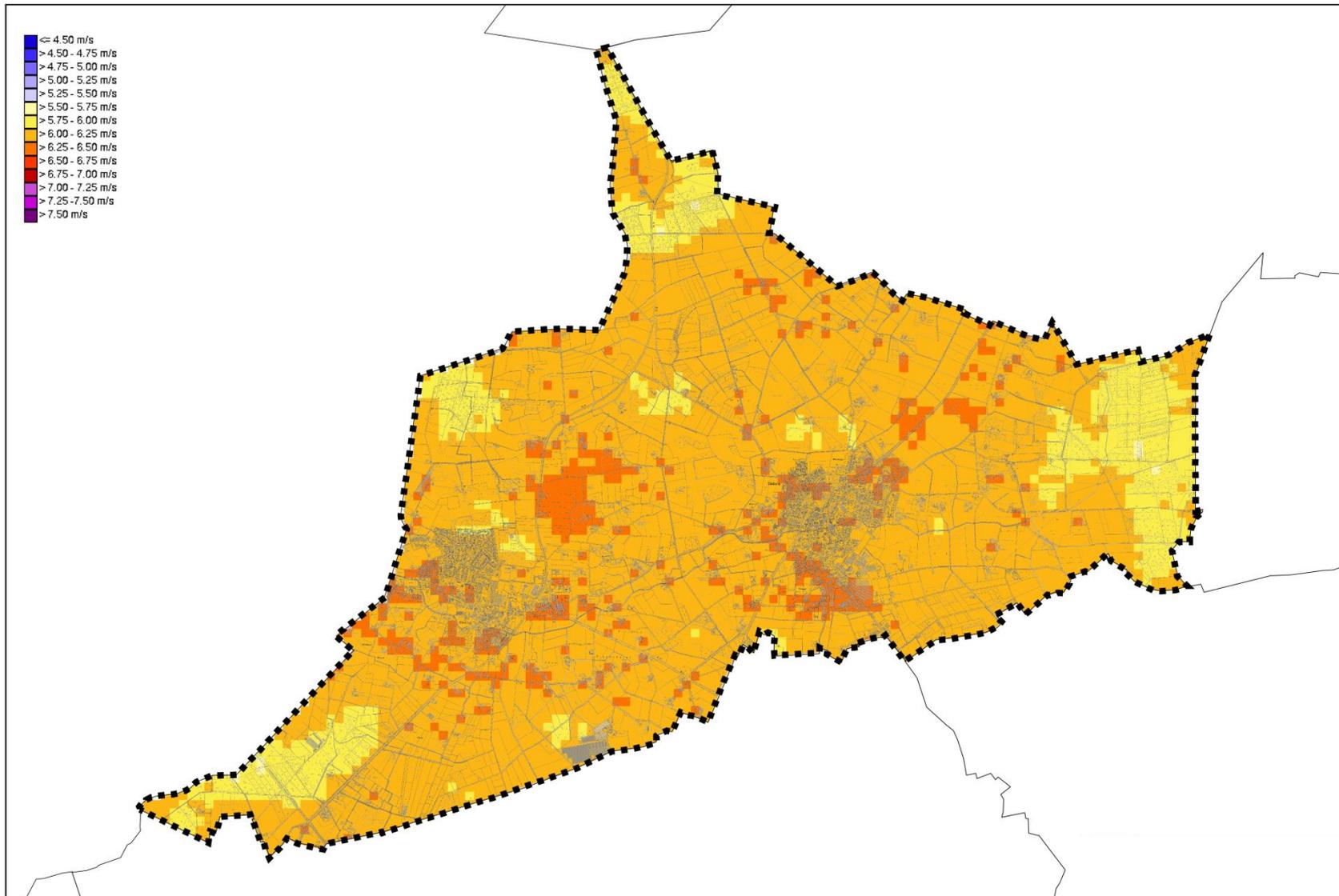
Prüfkomplex Landschaftsbild / Kulturgüter

- Bau- und Bodendenkmäler
- Landschaftsbild

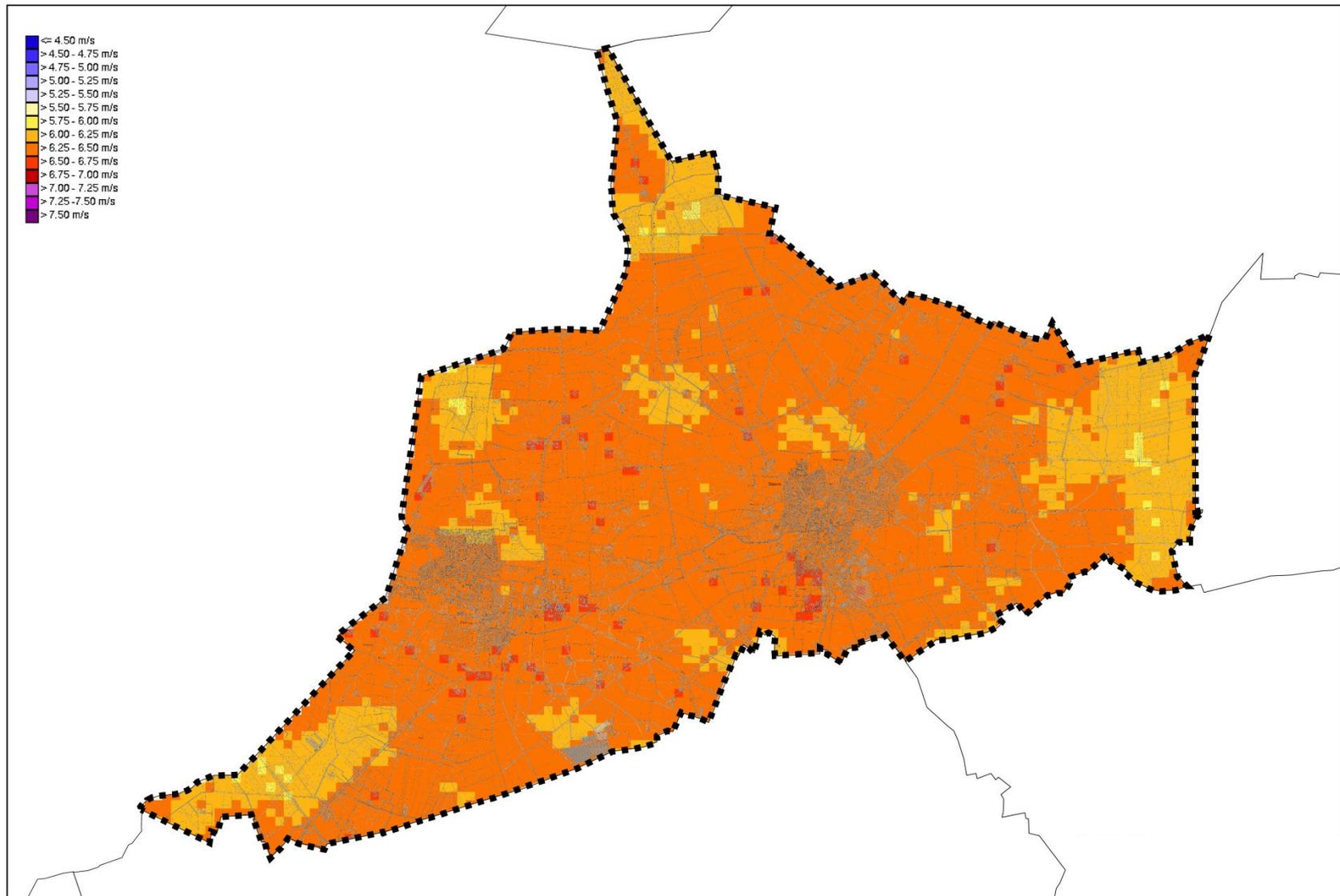
Windgeschwindigkeiten in 100 m ü. Gr.



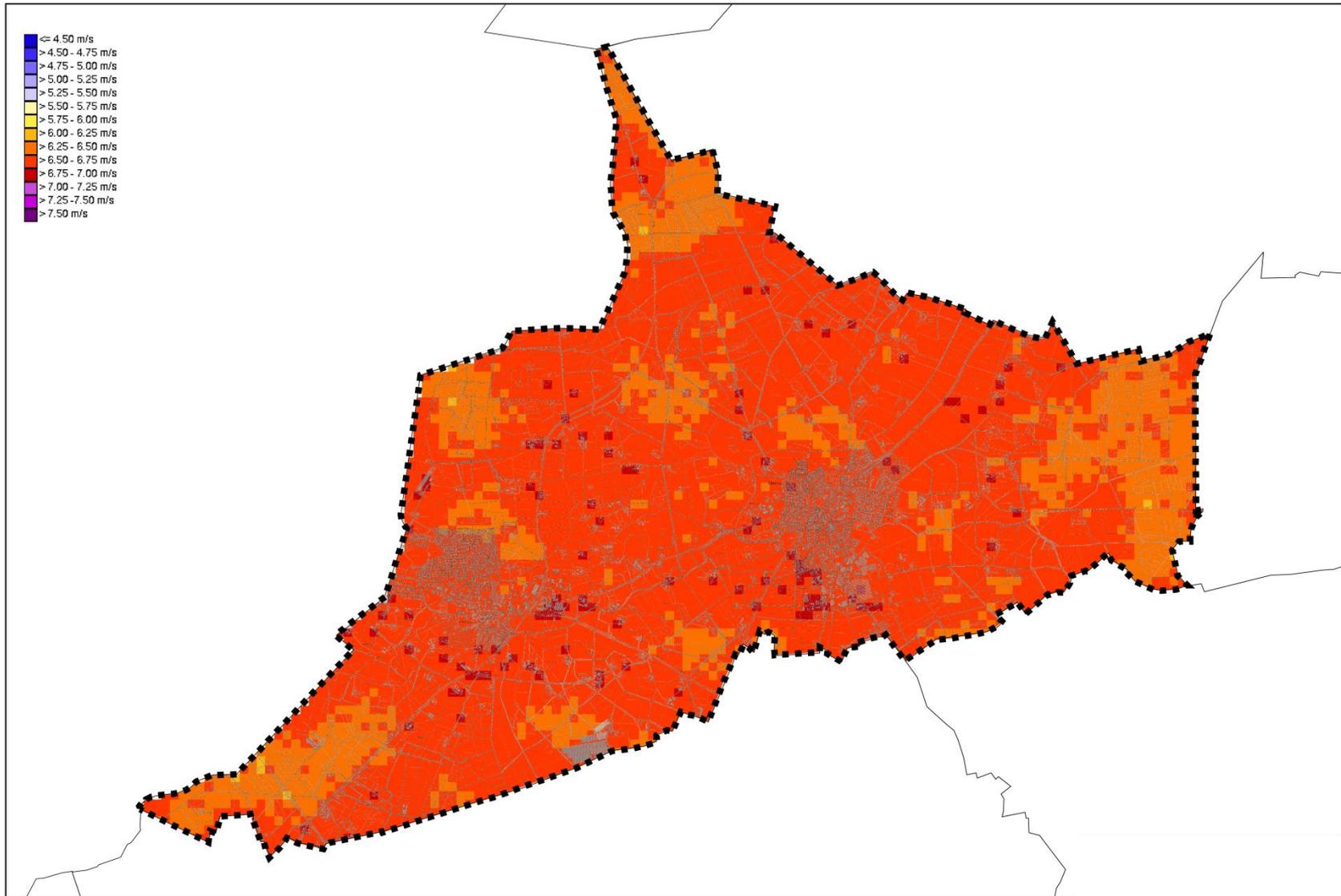
Windgeschwindigkeiten in 125 m ü. Gr.



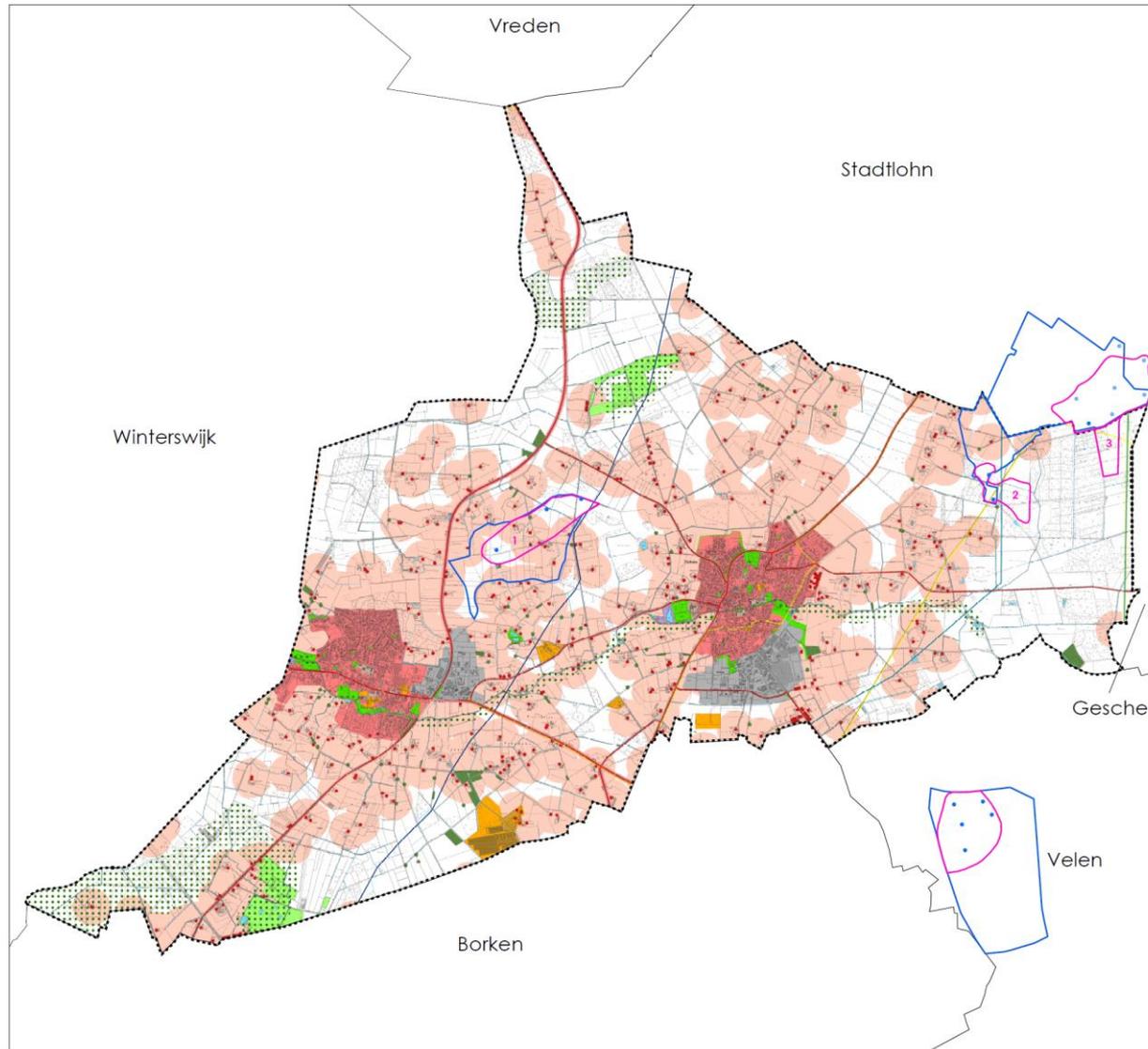
Windgeschwindigkeiten in 135 m ü. Gr.



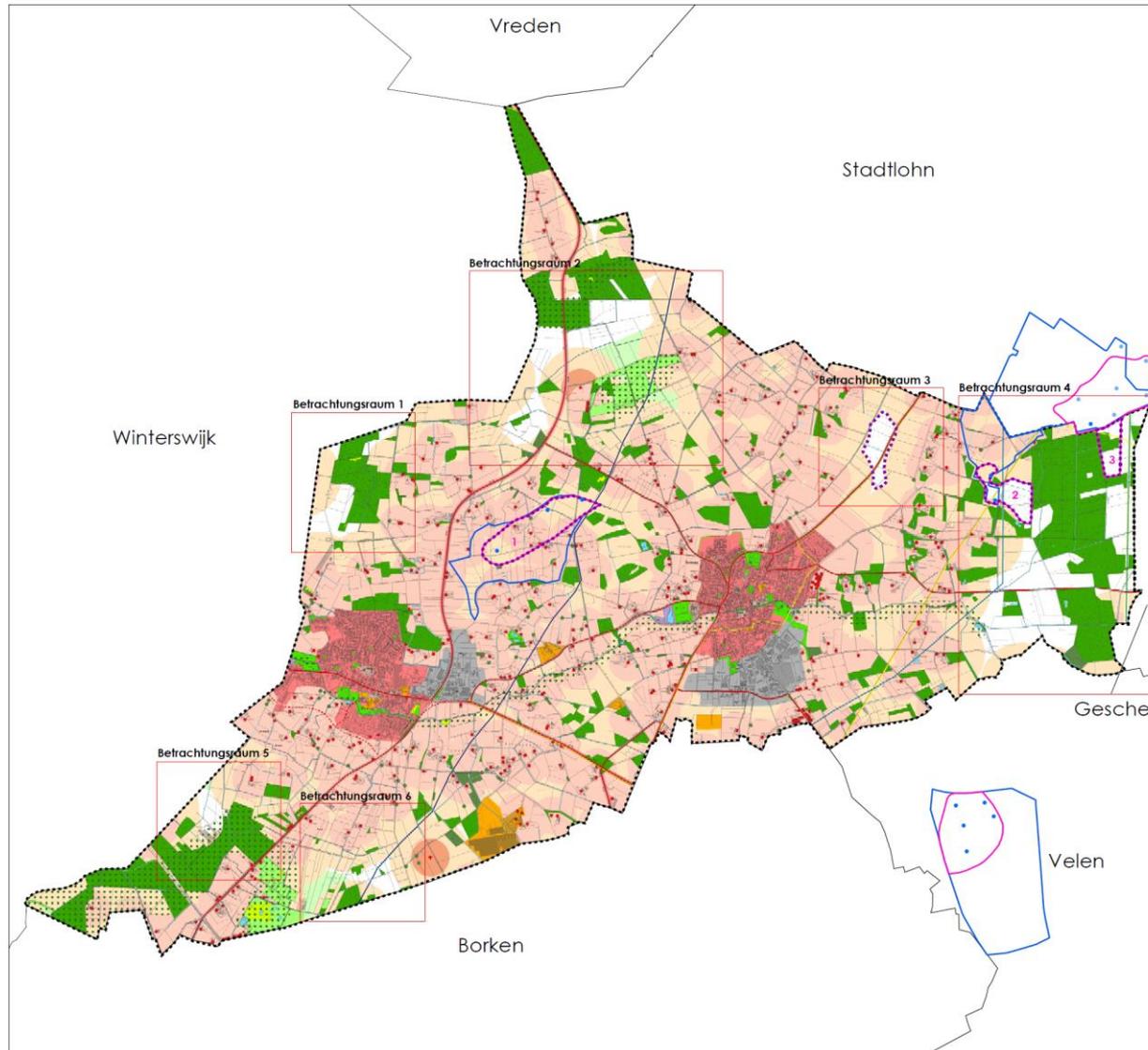
Windgeschwindigkeiten in 150 m ü. Gr.



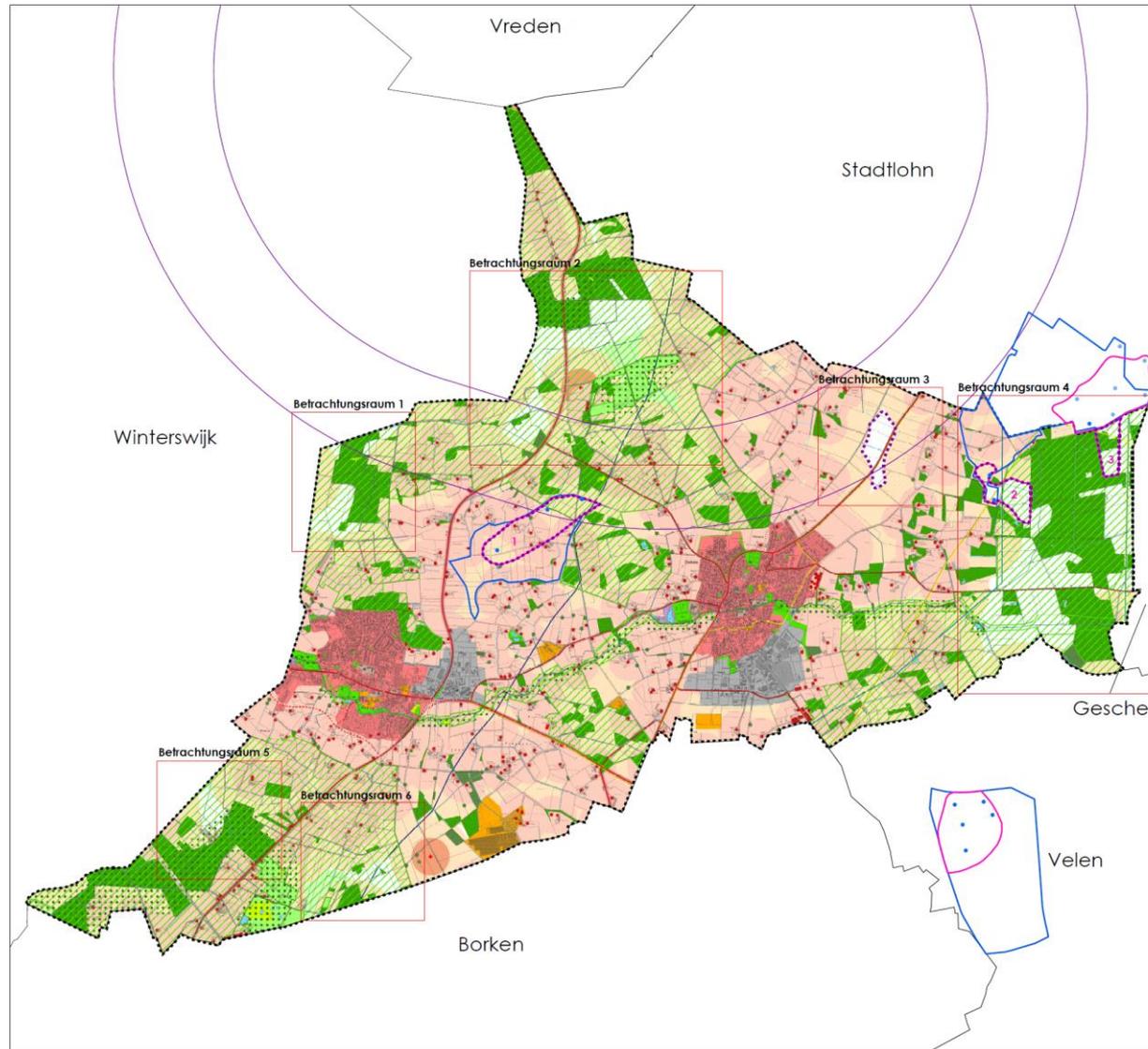
Harte Tabuzonen in Südlohn



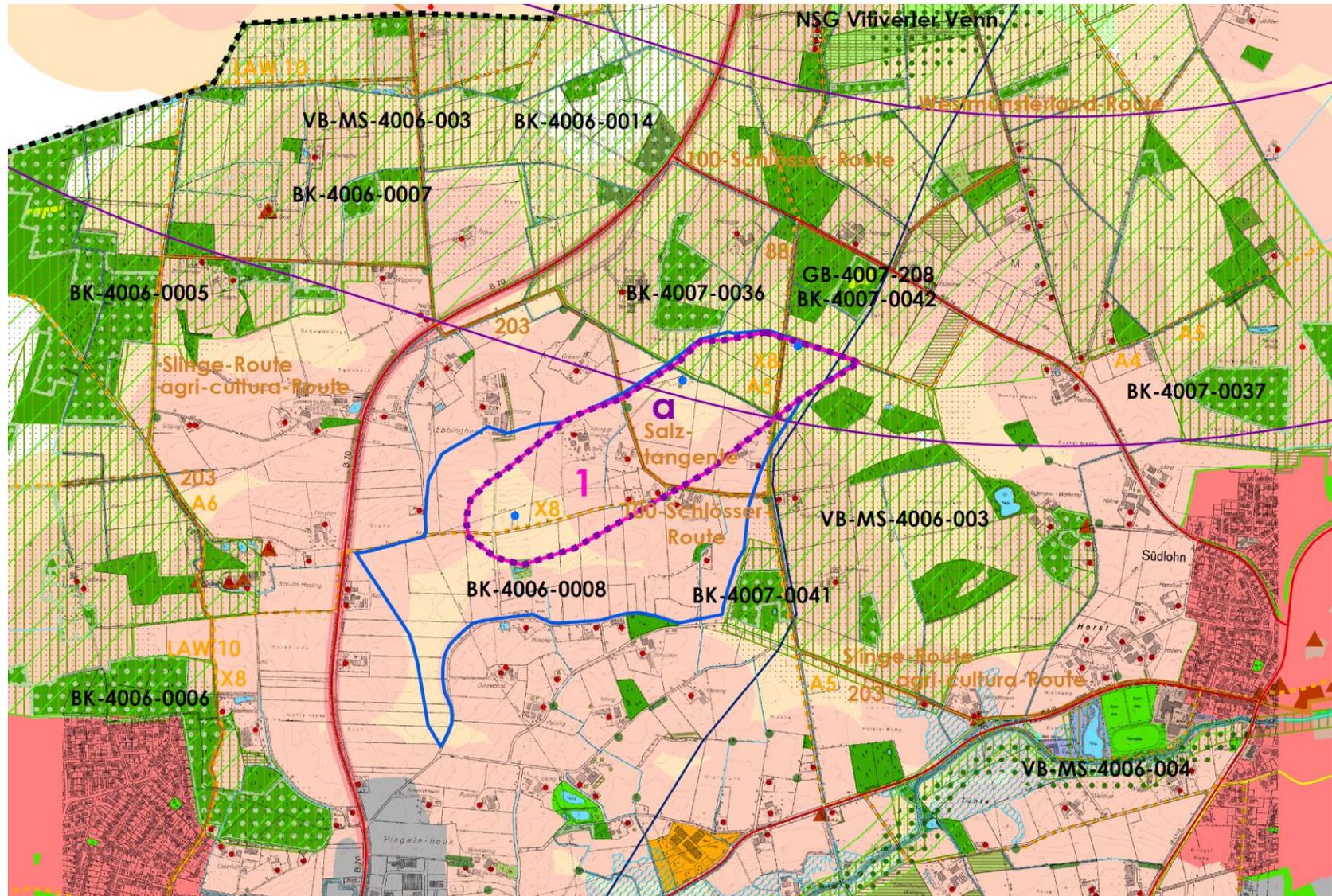
Harte und weiche Tabuzonen in Südlohn



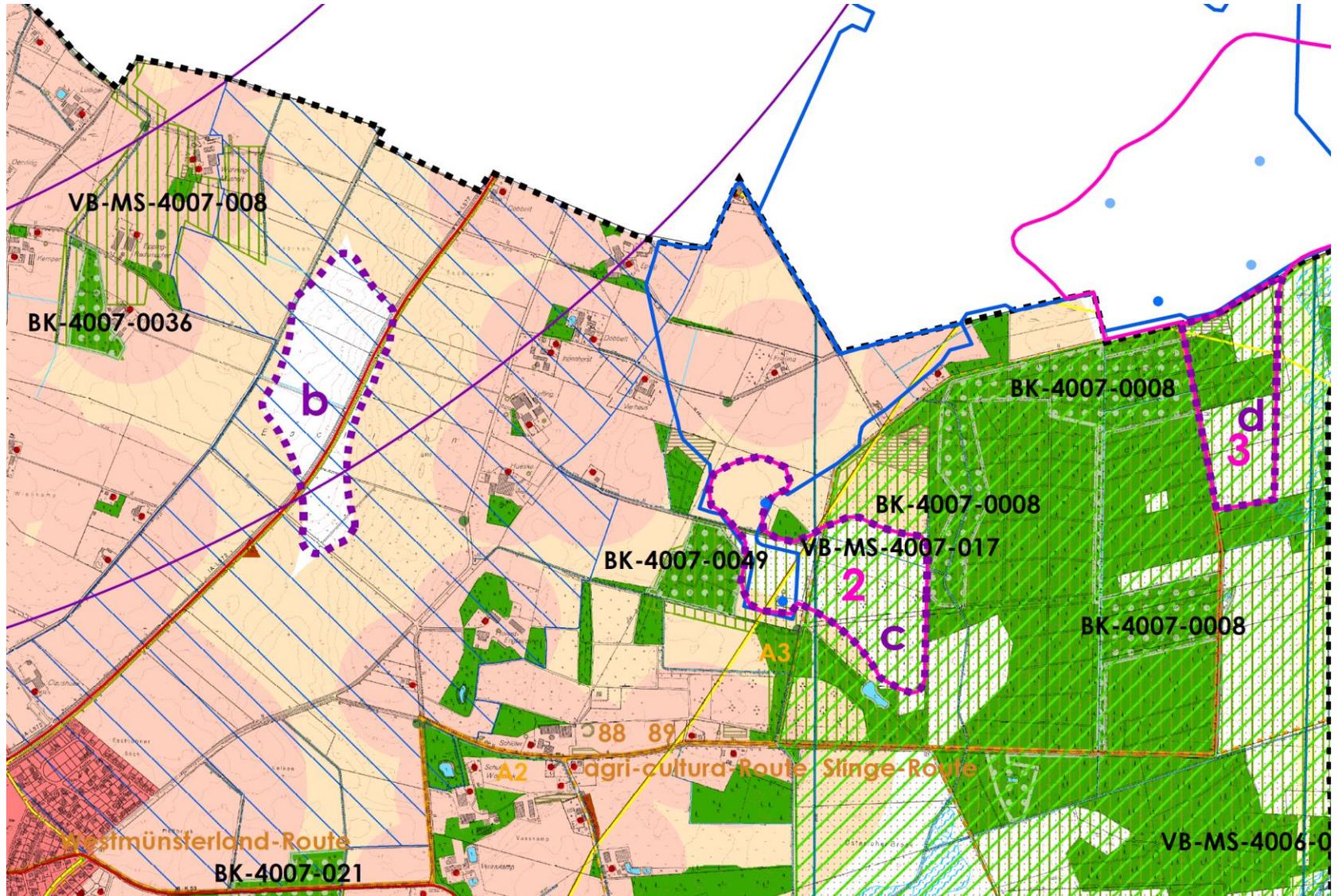
Harte und weiche Tabuzonen sowie LSG in Südlohn



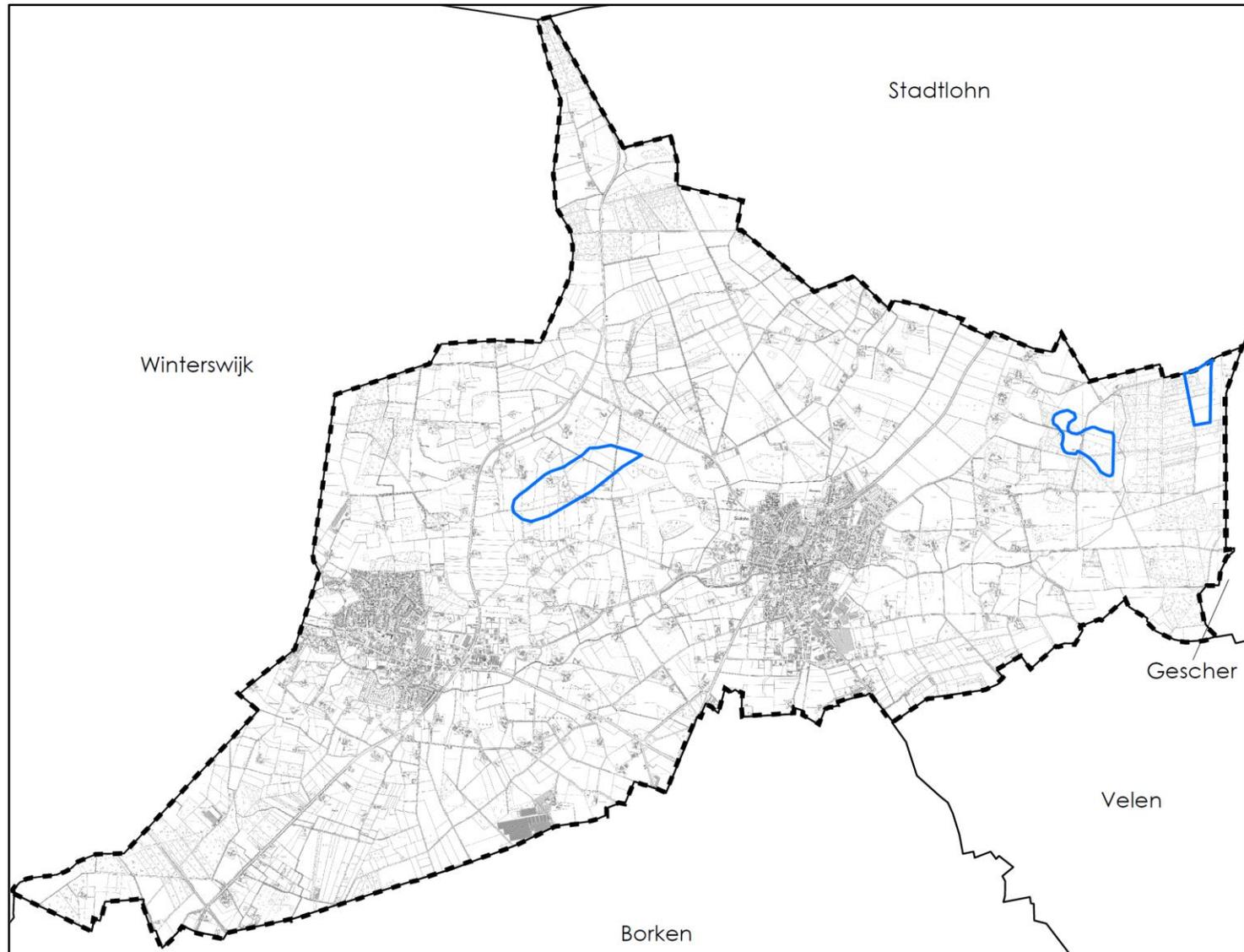
Harte und weiche Tabuzonen, Einzelfallkriterien in Südlohn - I



Harte und weiche Tabuzonen, Einzelfallkriterien in Südlohn - II



Vorgeschlagene Konzentrationszonen



Substanzieller Raum für die Windenergie in Südlohn?

a) Gemeindegebiet Südlohn:	4.556,0 ha	(100,0 %)
b) Harte Tabuzonen:	2.970,6 ha	(65,2 %)
c) Beplanbare Fläche:	1.585,4 ha	(34,8 %)
d) Darüber hinausgehende weiche Tabuzonen:	1.301,5 ha	(28,6 %)
e) Rest:	283,9 ha	(6,2 %)
f) 4 Potenzialflächen (inkl. STE-Flächen):	89,7 ha	
g) 3 geplante Konzentrationszonen (= STE-Flächen): das sind 1,6 % von a), 4,6 % von c), 81,4 % von f)	73,0 ha	
h) 3 geplante Konzentrationszonen ohne innerhalb liegende harte Tabuzonen (-21,3 ha): das sind 1,1 % von a), 3,3 % von c), 57,6 % von f)	51,7 ha	
i) 3 geplante Konzentrationszonen auch ohne innerhalb liegende Waldfläche (-3,7 ha): das sind 1,1 % von a), 3,0 % von c) , 53,5 % von f)	48,0 ha	

Substanzieller Raum für die Windenergie in Südlohn?

- Qualitative Betrachtung:
 - Planungswiderstände durch Einzelbebauungen im Außenbereich
 - hoher Anteil von Landschaftsschutzgebieten im Außenbereich (Urteil des OVG NRW vom 15.03.2006, Az. 8 A 2672/03)
- Gemeindliche Einschätzung: **Substanzieller Raum gegeben!**